

Verarbeitungsempfehlung Rebotherm Aero

Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss trocken, fest, eben, staub- und rissfrei sein. Nichthaftende, nichttragende bzw. abblätternde Putzschichten sowie alte Beschichtungen (z.B. Tapete, Kleberückstände) sind vollständig zu entfernen. Unebenheiten und Fehlstellen im Untergrund müssen beseitigt werden.

Vorhandener Schimmelbefall der zu dämmenden Außenwand muss im Vorfeld fachgerecht dauerhaft saniert werden.

Verarbeitung:

Einfache, schnelle und saubere Montage im Klebverfahren. Bearbeitung mit handelsüblichen Werkzeugen: Cuttermesser, Schere, Stichsäge.

Beplankung und Oberflächenbeschichtung mit gängigen Materialien, Rotband Putzmaterialien o.ä.

Sicherheitshinweise:

Beim Schneiden des Aerogel-Dämmstoffs sind Staubmasken, Schutzhandschuhe sowie Schutzbrillen zu tragen. Entstehender Staub sollte mit geeigneten Absaugeinrichtungen bspw. Staubsauger direkt abgesaugt werden. Auf allgemeine Arbeitshygiene achten.

Arbeitsvorbereitung:

Eine Inaugenscheinnahme des Bauvorhabens ist Voraussetzung für eine umfassende Beurteilung der Bausubstanz. Gewerke übergreifende Themen sind im Planungsprozess zu klären (bspw. Statik, Elektroinstallation, Dämmung von Rohrleitungen, etc.).

Laibungsbereiche sowie einbindende Decken, Heizkörpernischen und Innenwände sind bei der Planung/Ausführung zu berücksichtigen. Schlagregenschutz der Fassade sowie der Anschlussbereiche (Fenster, Türen, Lüftungsöffnungen, etc.) muss gewährleistet sein und Leckagen im Anschlussbereich sind zu beseitigen.

Die zu dämmende Wand muss frei von aufsteigender Feuchtigkeit sein. Bei Bedarf sollte zur genauen Definition des Wandaufbaus eine bauphysikalische Untersuchung durchgeführt werden. Ein Hinterströmen der Innendämmung muss vermieden werden (Dämmstoff muss flächendeckend an der Wand anliegen). Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind mit geeigneten elastischen Materialien auszuführen. Die Luftdichtigkeit der Gesamtkonstruktion ist zu gewährleisten. Alle Anschlüsse an Wandöffnungen (Fenster, Türen, Fensterbänke, etc.) müssen sorgfältig abgedichtet werden.

Verklebung der Dämmplatten

Material: mineralischer Kleber, (Fliesenkleber o.ä.) Kleber vollflächig auftragen und Platte fest an die Oberfläche andrücken.

Aerogel-Dämmmatten vor dem Verputzen mit mindestens fünf **Tellerdübeln** je

Matte mechanisch befestigen (vier Ecken, ein Dübel mittig) Die genaue Dübelanzahl kann objektspezifisch angepasst werden.

Verputzen/spachteln Armierungsgewebe einspachteln und mit gängigen mineralischen Putzen glätten.

Rebotherm UG, Querstücken 3; 22851 Norderstedt Telf.: 01590-3539466